

Vernissage: Einzigartige Fotoausstellung

Mit Oktober zeigt die Stadtbücherei die Ausstellung der Künstler Stefan Regenfelder und Philip Wachmann.

St. Veit/Glan | Unter dem Titel „TRACING ISOLATION: From Nature to Metropolis“ vereinen Stefan Regenfelder und Philip Wachmann ihre Werke in einer einzigartigen Ausstellung, die am Mittwoch, den 2. Oktober, um 18 Uhr in der Stadtbücherei St. Veit eröffnet wird. Die Ausstellung bietet einen introspektiven Blick auf die verschiedenen Formen der Isolation, wie sie in der unberührten Natur und in großen Städten zu finden sind. Die Werke von Regenfelder und Wachmann laden dazu ein, die stille Schönheit und die verborgenen Tiefen sowohl in natürlichen als auch in urbanen Landschaften zu entdecken.

Philip Wachmann, dessen Steintürme oft an abgelegenen Orten entstehen, reflektiert über seine kreative Reise: „Der Ort und die dort vorhandenen Steine bestimmen den Prozessverlauf. Das Ergebnis ist dabei stets ungewiss und wird erst am Ende sicht- und erfahrbar.“ Stefan Regenfelder bringt seine Faszination für die manchmal zu beobachtende menschliche Einsamkeit im urbanen Raum zum Ausdruck: „In meinen Bildern suche ich nach Momenten menschlicher Isolation mitten im städtischen Gewühl. Jede Aufnahme erzählt eine Geschichte von Anonymität, von Individuen, die inmitten der städtischen Dichte allein sind.“

Kulturreferentin und Vizebürgermeisterin Silvia Radaelli beschreibt: „Die Werke von Stefan Regenfelder und Philip Wachmann spiegeln eindrucksvoll die vielschichtige Erfahrung von Isolation wider, sei es in der unberührten Natur oder im hektischen städtischen Raum. Ihre Kunst lädt uns ein, die Schönheit in der Stille zu entdecken und die tiefen emotionalen Schichten des Alleinseins zu erforschen.“

Die Vernissage am 2. Oktober umrahmt musikalisch der beliebte und bekannte Musiker Fabian Mang klangvoll mit Live-Musik. Zudem verwöhnt das regionale Weingut Kreuzschneider mit seinen erlesenen Weinen sowie lokalen Köstlichkeiten die Gaumen der Besucher:innen. Vor Ort wird es die Möglichkeit geben, sich selbst am Balancieren von Steinen zu versuchen und dabei in den kreativen Prozess des Kunstschaffens einzutauchen.

Die Ausstellung dauert bis 30. Dezember 2024.

Fotos (c) Stadt St. Veit: <https://app.stockito.com/share/b10dc26b0aa0>

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-205 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com